

1. Juni 2015

Jubiläums-Veranstaltung „65 Jahre Europa“ an der IMC Fachhochschule Krems

LR Schwarz: Die Europäische Union als Projekt des Miteinanders und des Friedens

Unter dem Titel „65 Jahre Europa - Das Vermächtnis der Gründungsväter“ und „20 Jahre Nieder-/Österreich in der EU“ wurden heute, Montag, an der IMC Fachhochschule Krems gleich zwei europäische Jubiläen näher beleuchtet. Namhafte Referentinnen und Referenten sowie Gäste wohnten dem Event bei und blickten in Vorträgen und Diskussionen auf die Geschichte der EU zurück. Etwa 250 geladene Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten mit großem Interesse den Ausführungen der Referenten und Podiumsgäste, darunter sechs Klassen der HAK Krems, drei Klassen des BRG Krems Ringstraße, zwei Klassen des Piaristengymnasiums Krems sowie Lehrpersonal sowie Studentinnen und Studenten der Donau-Universität Krems und der IMC Fachhochschule Krems. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung von der EuropeDirect Infostelle des Landes Niederösterreich.

In ihrer Eröffnungsansprache hielt Landesrätin Mag. Barbara Schwarz fest: „Die Entwicklung Österreichs in der EU ist eine Entwicklung vom Grenzland zum Kernland in Europa. Die zentralen Merkmale der Europäischen Union sollten nicht aus den Augen verloren gehen: das Miteinander und der Friede und damit verbunden der Wohlstand der Bevölkerung - aktuell und für die kommenden Generationen.“ Sie hob dabei die Europäische Union als ein auf der ganzen Welt einzigartiges Friedensprojekt hervor und gab Einblicke, wie sich insbesondere Niederösterreich seit dem EU-Beitritt entwickelte.

Ingo Espenschied, Politologe und Journalist aus Deutschland, fesselte mit seinem Multimediovortrag das junge Publikum. Unter Verwendung von originalem Bild- und Filmmaterial gab er einen kurzweiligen und leicht verständlichen Überblick sowohl über die Entstehung der Europäischen Union, als auch über den Weg Österreichs in die EU.

Im Anschluss daran fand zum Thema „20 Jahre Österreich in der EU“ ein Roundtable-Gespräch statt. Dabei informierten der Vertreter der Europäischen Kommission in Österreich, Achim Braun, die Vertreterin des Informationsbüros des Europäischen Parlaments in Österreich, Mag. Huberta Heinzl, die Vertreterin der Wirtschaftskammer Österreich, Mag. Micaela Kleedorfer, die Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer NÖ, Ök.-Rätin Theresia Meier und der Generalsekretär der Österreichischen Gesellschaft für Europapolitik, Mag. Paul Schmidt über die Entwicklung Österreichs bzw. Niederösterreichs aus deren jeweiligen Fachgebieten.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.